

Bildquelle: NSK



Vier autorisierte europäische NSK-Vertriebspartner erhalten als erste die Zertifizierung für die AIP-Partnerschaft

NSK zertifiziert die ersten AIP Partner

Antriebstechnik // Während der ersten Europäischen Vertriebskonferenz in Madrid gab NSK die ersten vier zertifizierten AIP (Added Value Programme) Partner bekannt. Viele andere autorisierte Vertriebspartner planen, dieses Programm ebenfalls umzusetzen und rechnen für Anfang 2018 mit ihrer Zertifizierung. NSK vollzieht aktuell schrittweise den Übergang von autorisierten Vertriebspartnern zu einem hoch spezialisierten Netzwerk von AIP-Partnern, die Komplettlösungen bereitstellen. Dadurch sollen die Kunden und Anwendern nochmals verbesserte und maßgeschneiderte technische Unterstützung erhalten. Alle zertifizierten AIP Partner haben in einem intensiven Schulungsprozess nachgewiesen, dass sie technische Problemstellungen rund um die Lager- und Lineartechnik erkennen und lösen können. Sie beherrschen das gesamte Produktportfolio von NSK und verfügen über breites anwendungs- und branchenbezogenes Know-how. Nur ausgewählte Vertriebspartner von NSK haben das Potenzial, als AIP-Partner zertifiziert zu werden. Ein wesentliches Kriterium ist die Kompetenz des Vertriebs- und Engineerings-Personals. Mit dem AIP-Programm ändert sich der Fokus der autorisierten Vertriebspartner: Sie können ihre Kunden mit echten Lösungsansätzen unterstützen, die zur Steigerung der Produktivität und zur Senkung von Betriebskosten in der Produktion führen. ■

pilath-m@nsk.com, T +49 2102 481-0, www.nskeurope.de

Maertin bezieht Büroturm

Erweiterung // Am 9. Februar 2018 feierte die Maertin & Co. AG in Freiburg offiziell den Einzug in einen neu errichteten Büroturm. Mit mehr als 150 Gästen aus Wirtschaft und Industrie, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, sowie deren Familien fand der offizielle Teil der Veranstaltung in den Räumlichkeiten der hauseigenen Fertigung statt. Neben Vorstand Stephanie Maertin, überbrachten auch Oberbürgermeister Dr. Salomon, Architekt Wolfgang Frey, sowie Dr. Christoph Münzer vom WVIB ihre Glückwünsche. Im Anschluss hatten die Gäste die Möglichkeit durch die neuen Räumlichkeiten zu flanieren und mit wunderbarem Ausblick aus den neuen Räumlichkeiten anzustoßen. Nach einjähriger Bauzeit konnte der Technische Händler Ende vergangenen Jahres das Bürogebäude beziehen. Der lichtdurchflutete, blaue Turm ist kaum zu übersehen. Für das Unternehmen bedeutete der Bau einen Meilenstein in der Firmengeschichte: nicht nur, dass das Gebäude mit knapp 2 Mio. EUR die teuerste Investition in der 70jährigen Firmengeschichte ist, auch der Umzug aus den alten Büroräumlichkeiten in die sechs hochmodern ausgestatteten Etagen ist ein

großer Wandel für die Mitarbeiter. Stephanie Maertin: „Wir versprechen uns große Vorteile für die innerbetriebliche Kommunikation sowie die Zusammenarbeit unserer schnell wachsenden Teams“. Wo Mitarbeiter mit ähnlichen Aufgaben bisher auf bis zu vier Büroräume verteilt waren, sitzen diese nun alle zusammen auf einer



Bildquelle: Maertin

Der neu errichtete Büroturm von Maertin

Etage. Doch mit dem Bau des Turmes hat die Veränderung bei Maertin erst begonnen. Ab März wird das alte Bürogebäude an der Mooswaldallee entkernt und komplett umgebaut, zu einem neuen, repräsentativen Verkaufsraum in dem Beratung vor Ort großgeschrieben werden soll. In die bisherigen Ladenräumlichkeiten zieht dann ein Teil des Lagers, um dem wachsenden Warenaufkommen standhalten zu können. Mit einem durchschnittlichen Umsatzwachstum zwischen 7 und 10 % und einer stetig steigenden Mitarbeiterzahl müssen auch die äußeren Rahmenbedingungen immer wieder angepasst werden. „Und als wäre es nicht genug, planen wir für die Zeit danach auch schon die Erweiterung unserer Fertigung“, berichtet Axel Maertin. „Denn die Weiterverarbeitung unserer Handelsware durch Zuschneiden, Schweißen, Kleben oder Montage ist für uns ein schnell wachsender und sehr wichtiger Markt.“ ■

info@maertin-freiburg.de,
T +49 761 514 56 0,
www.maertin-freiburg.de